



Dresden.
Dresdener

Curry Royal

#Nichtganzsauber – Kunst im öffentlichen Raum



Curry Royal

#Nichtganzsauber – Kunst im öffentlichen Raum

Pappteller, Plastikbesteck und Coffee-to-go-Becher: All das findet sich oftmals auf den Elbwiesen, aber nicht in den vielen Papierkörben, die am Elbradweg stehen. Der Dresdner Künstler **Thomas Judisch** hat dem am häufigsten anfallenden Müll ein in Bronze gegossenes Denkmal gesetzt und auf fünf Papierkörbe montiert. Mit seinen Skulpturen macht er auf die Vermüllung am Elbufer aufmerksam und möchte zum Nachdenken anregen. Die Aktion ist in die Kampagne **#Nichtganzsauber** der Landeshauptstadt Dresden eingebettet und wird von der städtischen Kunstkommission, die Kunst im öffentlichen Raum fördert, unterstützt.

„In dem wir etwas im öffentlichen Raum hinterlassen, gestalten wir unsere Umgebung. Wir sind verantwortlich dafür.“

Thomas Judisch



www.nicht-ganz-sauber.de